

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN  
01095 Dresden

**Aktenzeichen**  
**(bitte bei Antwort angeben)**  
32-0141.50/8409

Dresden,  . Dezember 2014

Präsidenten des Sächsischen Landtages  
Herrn Dr. Matthias Rößler  
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1  
01067 Dresden

**Kleine Anfrage des Abgeordneten Sebastian Wippel, Fraktion AfD**  
**Drs.-Nr.: 6/271**  
**Thema: Bewachung des Neubaus der Polizeidirektion Görlitz**

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

**Frage 1:**

**Ist es richtig, dass die Hauswache des Neubaus der Polizeidirektion Görlitz durch vollausgebildete und polizeidiensttaugliche Polizeivollzugsbeamte gestellt wird?**

In der neuen Liegenschaft der Polizeidirektion Görlitz werden Objektschutzmaßnahmen und Aufgaben des Einlasskontrolldienstes vorübergehend von Polizeivollzugsbeamten wahrgenommen.

**Frage 2:**

**Zu Lasten welcher Polizeireviere findet die Personalgestellung statt?**

In die Maßnahmen sind abwechselnd alle operativen Organisationseinheiten der Polizeidirektion Görlitz eingebunden.

**Frage 3:**

**Wird die Ist-Personalstärke der betroffenen Organisationseinheiten voll ausgeglichen?**

Aufgrund der in der Beantwortung der Frage 2 aufgezeigten Personalgestellung gibt es keine Auswirkung auf die Ist-Stärke der betroffenen Organisationseinheiten.

**Frage 4:**

**Ist es angedacht, diese Dienstleistung an ein externes Unternehmen auszulagern? Wenn ja, warum ist es bisher nicht geschehen und ab wann soll das auf welchem Vergabeweg geschehen?**

**Hausanschrift:**  
Sächsisches Staatsministerium  
des Innern  
Wilhelm-Buck-Str. 2  
01097 Dresden

Telefon +49 351 564-0  
Telefax +49 351 564-3199  
www.smi.sachsen.de

**Verkehrsbindung:**  
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 13

**Besucherparkplätze:**  
Bitte beim Empfang Wilhelm-Buck-Str. 2 oder 4 melden.



Mit der Arbeitsaufnahme des Führungs- und Lagezentrums der Polizeidirektion Görlitz (voraussichtlich im Frühjahr 2015) wird das Objekt ständig besetzt sein. Ab diesem Zeitpunkt sind die derzeit durchgeführten Objektschutzmaßnahmen nicht mehr erforderlich. Die Polizeidirektion Görlitz beabsichtigt spätestens zu diesem Zeitpunkt, die Leistungen des Einlasskontrolldienstes im Rahmen eines Ausschreibungsverfahrens an einen privaten Anbieter zu vergeben.

Mit freundlichen Grüßen

  
Markus Ulbig